DER MAGISTRAT DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG - 09 -

Marburg, 10.10.2011 Rathaus, 2. Stock, Zimmer 18

Tel.: 2 01 - 2 09

Frau Stadtverordnete Tanja Bauder-Wöhr Amselstraße 11

35043 Marburg

Schriftliche Beantwortung der Kleinen Anfragen der Fragestunde vom 30.09.2011

hier: Frage Nr. 25

Wie beurteilt der Magistrat die aktuelle Belegungsdichte des Schulschwimmsports im Aquamar vor dem Hintergrund, dass z. B. die Grundschüler der Erich Kästner-Schule bis nach Wehrda ins Lehrschwimmbecken ausweichen müssen?

Sehr geehrte Frau Bauder-Wöhr,

die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Mit einem Millionenaufwand wurde das Schwimmbad in Wehrda saniert und um ein Lehrschwimmbecken erweitert. Ziel war dabei, den Schul- und Vereinssport, soweit dies möglich ist, dort durchzuführen. Dementsprechend wurde auch die Hallenbelegung organisiert.

Im Hinblick auf die Nutzung des Aquamar für den Schulsport besteht Einvernehmen zwischen den Fachdiensten Bäder und Schule sowie dem Schulsportkoordinator, dass dort nur in eingeschränktem Umfang Schulsport durchgeführt werden soll, soweit die Zeiten in Wehrda nicht ausreichend sind.

In der Regel sollen im Interesse des sonstigen öffentlichen Badebetriebes nicht mehr als zwei Bahnen gesperrt werden, was zu der jetzigen Schwimmhallenverteilung geführt hat.

Insofern beurteilt der Magistrat die aktuelle Belegungsdichte im Aquamar positiv und hält auch die Beförderung der Schüler/-innen der Erich Kästner-Schule nach Wehrda für unproblematisch.

Zuständige Dezernentin: Stadträtin Dr. Weinbach

Mit freundlichen Grüßen

Egon Vaupel Oberbürgermeister